

Prix FAGS

Am 10. November 2011 durfte die FAGS zum 3. Mal den Prix FAGS für ausserordentliche ehrenamtliche Verdienste im sozialen Bereich verleihen. Der

Verein Tschernobyl Kinder

stand dieses Jahr ganz im Mittelpunkt der Prix FAGS Verleihung. Mit aufrichtiger Freude und grosser Dankbarkeit nahmen die Vorstandsmitglieder den Preisgeld sowie die von der Steinbildhauerin Barbara Willax kreierte Skulptur entgegen.

Seit rund acht Jahren engagiert sich der Verein Tschernobyl Kinder uneigennützig und voller Idealismus für benachteiligte ukrainische Kinder und Jugendliche aus der Gegend von Tschernobyl. Das Einsatzgebiet erstreckt sich nicht nur auf das Kinderlager im Haus Margess am Flumser Kleinberg; er bietet in verschiedensten Fällen Einzelhilfe an und unterstützt nachhaltige Projekte vor Ort.

Die feierliche Preisübergabe fand in der evangelischen Kirche in Flums statt. Unter der Leitung von Verena An den Matten stimmte der Kinderchor „siMpSonS“ die Gäste musikalisch auf die Festlichkeiten ein. Markus Hobi, Gemeindepräsident von Flums, würdigte die Vorstandsmitglieder des „Vereins Tschernobyl Kinder“ für ihre unermüdliche Arbeit. Axel Zimmermann, der die Arbeit des Vereins seit der Gründung verfolgt, hob in seiner Festrede das enorme Engagement und den unverwüstlichen Enthusiasmus der Preisträger hervor. Die anschliessende Bildpräsentation von Daniel Oberer, Präsident des Vereins Tschernobyl Kinder, gestattete weitere Einblicke in die vielfältige Arbeit des Vereins und beim anschliessenden Apéro bot sich genügend Gelegenheit für persönliche Gespräche mit den Vorstandsmitgliedern.



Die Freude, dass ihre Arbeit nun von offizieller Seite anerkannt und gewürdigt wird, steht dem Vorstand des **Vereins Tschernobyl Kinder** ins Gesicht geschrieben.

Der FAGS Vorstand durfte wiederum eine schöne Feier in gediegener Atmosphäre gestalten. Ohne Sponsoren und Helferinnen wäre dies nicht möglich gewesen. Ein herzliches Dankeschön an alle Gönner, Beteiligten und Hilfeleistenden!